Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

August | September 2022

Es sollen jauchzen alle Bäume im Wald vor dem Herrn; denn er kommt, zu richten die Erde.
1.Chronik 16,33

Liebe Leserinnen und Leser, vielleicht sind Sie auch schon im Urlaub oder auf Reisen an riesigen und uralten Bäumen vorbeigekommen. Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, was könnte wohl so ein Baum, der über 100 Jahre alt ist, alles erzählen? Welche Menschen haben da seinen Schatten gesucht? Wer hat sich an seinen Früchten erfreut? Welche Paare haben sich unter ihm getroffen?
Aber vielleicht würden die Bäume uns auch etwas erzählen, wie sich die Landschaft verändert hat, wie viele Bäume ringsum gefällt wurden. Womöglich würde sich so ein Baum auch über den sauren Regen und über Trockenheit durch Klimawandel beschweren? Wenn wir Menschen stärker im Einklang mit Gott leben würden, dann würden wir viel stärker auch auf seine Schöpfung achten. Das Miteinander, das Teilen und Abgeben, das Pflegen und Bewahren, Nachhaltigkeit würde uns mehr Freude machen als die ständige Suche nach Konsum und Wachstum ausschließlich für uns selbst.
Der Monatsspruch im August erinnert uns daran, dass wir in Gottes Schöpfung eingebunden sind. Wenn Gott uns richtet und wieder zurecht – auf den richtigen Weg – bringt, wenn Gott uns teilen und an die anderen, Schöpfung und Mitmenschen, denken lehrt, dann können auch die Bäume jubeln.

Ich wünsche Dir...
… die Leichtigkeit der Bäume, dass Du loslassen kannst, was faul und welk geworden ist,
…, dass Du deine Wurzeln tief eingraben, dich himmelwäts strecken,
…, dass Du aus Schatten herauswachsen, Licht aufnehmen kannst.
…, dass Du auch schwere Erfahrungen in den Ringen deines Stammes bergen kannst.
…, dass Du selbst Stacheldraht mit deinem Stamm umschließen, manchen Wettern trotzen kannst.
…, dass Du immer standfester wirst, bis Du anderen Halt bietest und sie mit deinen Früchten erfreust.

Sebastian Keller aus „Jahresanfänger“, Manuela Kinzel Verlag 2018

Liebe Gemeinde,

alles hat seine Zeit ... *[Prediger 3.1]*. Am 8. März 2020 hat unsere Pfarrerin Anna-Maria Busch ihren Dienst in unserer Gemeinde begonnen. Ihre Aufgaben in der Gemeinde sind sehr vielfältig und umfangreich. Und seit Dienstbeginn galt es, trotz unzähliger Corona-Regularien lebendiges Gemeindeleben weiter zu ermöglichen. Mit ihrem kraftvollen Glauben, mit vielen guten Gedanken und Ideen, mit reichlich Engagement und Empathie hat Pfarrerin Busch uns als Gemeinde seitdem reich beschenkt. Dabei ist sie weit über ihre Kräfte und ihre Zeit gegangen und ist auch an Corona erkrankt. All das fordert jetzt seinen Tribut. Nun braucht sie eine Auszeit, um wieder Kräfte zu sammeln - voraussichtlich bis zum Jahresende. Dafür wünschen wir Dir, liebe Anna, Gottes reichen Segen.

Im Namen des Kirchenvorstandes
Christoph Schnabel

Der HERR macht die Blinden sehend. Der HERR richtet auf, die niedergeschlagen sind. Der HERR liebt die Gerechten.
(Psalm 146:8)

Legende

- Veranstaltung in der Marienkirche
- Gemeindeveranstaltung
- Kirchenmusik
- Kirche für Kinder
- Partnerschaften
- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christliche Taufe
- Trauung
- Bestattung
- Termine

Inhalt

Gemeindeleben	S. 4
Kirchenmusik	S. 5
Kinder und Jugend	S. 6
Gemeindeleben	S. 8
Gottesdienste	S. 10
Kasualien	S. 12
Partnerschaft	S. 14
Aus unserer Kita	S. 16
Veranstaltungen und Kreise	S. 17
Adressen und Sprechzeiten	S. 18

Erntedankfest mit Markt der Köstlichkeiten

Zum Erntedankfest am 25. September planen wir nach dem Gottesdienst endlich wieder einen Markt der Köstlichkeiten - mit Speis‘ und Trank und Zeit für Gespräche. Bitte schauen Sie vorher noch einmal auf die Website unserer Kirchgemeinde: marienkirche-leipzig.de bzw. auf die Aushänge im Schaukasten, ob es Einschränkungen gibt.

Wir freuen uns, wenn sich wieder viele beteiligen und etwas zum Verkauf beisteuern (bitte vor allem herzhafte Speisen, aber auch Kuchen, selbstgemachte Marmeladen o.a.). Das Mittagessen zu Hause ist an diesem Tag nicht nötig, weil viele leckere Köstlichkeiten zu einem kleinen Preis erworben werden können. Der gesamte Erlös ist für die Kindergärten in unserer Partnergemeinde in Tansania bestimmt.

Wir sind auch auf die Unterstützung fleißiger Helfer angewiesen. Wenn Sie beim Aufbau, beim Verkauf, in der Küche, als Geschirrträger oder beim Aufräumen helfen können, melden Sie sich bitte bei Familie Schnabel unter kcschnabel@aol.com oder unter 0177 - 502 57 62.

Vielen Dank!

Vergissmeinnicht

…ist gedacht als fröhlicher Farbtupfer im Alltag für Frauen ganz verschiedenen Alters. Am Dienstag, den 6. September, von 9 bis 11 Uhr geht es wieder weiter. Eingeladen sind alle Frauen zu einem kleinen Input und ausgiebigem Frühstück. Um einen Unkostenbeitrag von 3€ wird gebeten. Kleine Kinder, die noch nicht in einer KITA betreut werden, dürfen gern dabei sein. Anmeldung bitte bis Freitag, den 2. September an kcschnabel@aol.com bzw. 01775025762

Konstanze Schnabel

Stadtradeln in Leipzig

Vom 9. bis 29. September treten tausende Leipziger Radfahrer*innen gemeinsam beim bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN für mehr Klimaschutz und sicheren Radverkehr in die Pedale. Auch der Kirchenbezirk Leipzig hat wieder ein Team angemeldet. Liebe Gemeinde, radeln Sie mit! Verstärken Sie das Team „Diakonie und Kirche“ und sammeln Sie drei Wochen lang STADTRADELN-in-Leipzig Radkilometer auf ihren täglichen Wegen durch die Stadt. Leipzig hat es im letzten Jahr mit über 2,3 Millionen geradelten Kilometern wieder auf den 3. Platz von mehr als 2.100 deutschen Teilnehmerorten geschafft. Registrieren können Sie sich online: www.stadtradeln.de/leipzig

Ihr Nachhaltigkeitsausschuss

Chorprojekt Advent & Weihnachten

Haben Sie Lust und Zeit, im Adventskonzert am 2. Advent, 4. Dezember, um 16 Uhr und zu Weihnachten in unserem Chor mitzusingen? Dann sind Sie ganz herzlich zu den Chorproben eingeladen (mittwochs 19.30 -21 Uhr im Pfarrhaus, Dorstigstr. 5).

Es wäre gut, wenn Sie über etwas Chorerfahrung verfügen und an den Proben bis Weihnachten regelmäßig teilnehmen können.

Wir beginnen am 28. September mit den Proben für dieses Projekt.

Herzliche Einladung

Nach der Sommerpause beginnen ab 4. September wieder alle Proben zum Singen und Musizieren in unseren Chören und Gruppen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Alle Zeiten und Orte sehen Sie auf Seite 17.

Reparatur des Blasebalges

Der Blasebalg, mit dem der Windvorrat für den Orgelklang reguliert wird, steht in der Marienkirche ganz oben auf dem Boden unterm Kirchendach. Dort ist er den extremen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsunterschieden ausgesetzt. Im Laufe der Jahre waren alle Lederverkleidungen, die den Balg umgeben, spröde und brüchig geworden, sodass die Luft an etlichen Stellen entweichen konnte und damit nicht mehr dem vollen Orgelklang zur Verfügung stand. Ende Juni erneuerte die Firma Mitteldeutscher Orgelbau A. Voigt GmbH aus Bad Liebenwerda die komplette Belederung des Blasebalges. Das neue, sehr weiche Leder hält nun wieder alles schön dicht.

Wenn Sie Interesse an der Funktionsweise unserer Orgel haben, sprechen Sie mich gern an, bei Bedarf biete ich gern eine Orgelführung an.

Kalles Freunde - Kindertreff

Wir laden alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat jeweils Samstag 9.30 – 11.00 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw.

Nach der Sommerpause ruft Kalle am 17. September wieder zum Treff ins Pfarrhaus: „AllesKörner“ (Erntedank). Am 8. Oktober geht es weiter mit „Wünsch dir was“ (Reformation).

Neue Christenlehrezeiten

Start für die Christenlehre und (Vor-) Kurrende nach den Sommerferien ist der Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 4. September, 10 Uhr, in der Marienkirche. Danach treffen sich die Gruppen der Christenlehre:

1. Klasse: donnerstags 14.45 – 15.45 Uhr
2. Klasse: mittwochs 14.45 – 15.45 Uhr
3. Klasse: donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr
4. Klasse: mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr
5. + 6. Klasse: mittwochs 17.15 – 18.15 Uhr

Die Kinder der 1. + 2. Klasse kann ich auch wieder von der Franz-Mehring-Grundschule abholen: jeweils 14.25 Uhr. Bitte eine Vollmacht im Hort abgeben und mir Bescheid sagen.

Ich freue mich auf die Aktionen nach den Ferien – und besonders auf Euch!

Euer Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Konfirmandinnen und Konfirmanden

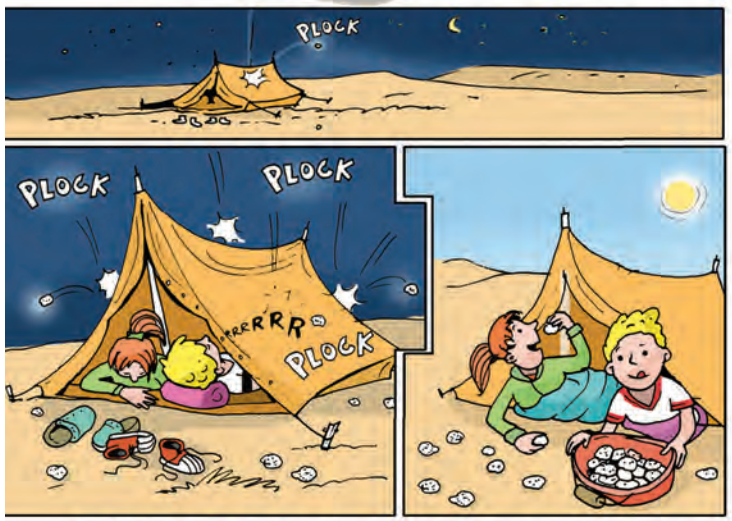
Den Konfirmandenunterricht gestalten wir seit einem Jahr in unseren Schwesterkirchgemeinden gemeinsam. Es entsteht dabei eine lebendiges Miteinander unter der Leitung von jeweils 2 Pfarrer*innen. Die 7. Klasse trifft sich im neuen Schuljahr, ab 20. September, in der Regel dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Erlöserkirche Thonberg. Die 8. Klasse trifft sich ab 1. September donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr (Kernzeit von 17.30 bis 18.30 Uhr), im Pfarrhaus in Stötteritz. Über das besondere Programm wird über Email informiert.

Kinderseite

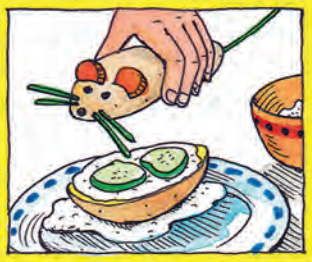
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Ratespiel Lieblingsspeise

Ein Spieler denkt sich sein Lieblingsessen, und die anderen müssen es erraten. Und zwar nur durch Fragen, die mit Ja oder mit Nein beantwortet werden dürfen. Dabei muss man sich systematisch vortasten und eine Frage nach der anderen stellen. Ein Kind denkt sich Nudeln mit Tomatensauce aus. Das nächste Kind beginnt zu fragen: „Ist es gekocht?“ – „Ja!“ – „Ist es etwas aus Fleisch?“ Wenn die Antwort „Nein“ lautet, kommt das nächste Kind mit Fragen dran, und so weiter reihum.



Süßigkeiten-Regen: Was schickte Gott den hungrigen Menschen, die mit Moses durch die Wüste zogen?



Kartoffelmäuse

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich. Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitze in die obere Hälfte und dekoriere sie mit Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart und Pfefferkörnern als Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere. *Guten Appetit!*

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Manna

Gemeindeglieder tanken neue Energie

Wenn eine 20-köpfige Gemeindeband den Sonntagsgottesdienst rockt und dazu die Gemeinde tanzt – dann zeigt es den wunderbaren Abschluss einer gelungenen Gemeinderüstzeit in Schmiedeberg (Osterzgebirge) Ende Juni. Und es war eine weitere „Zapfsäule“ an dem Wochenende, denn das Thema der Rüstzeit hieß „Auftanken“. Aber der Reihe nach:

Am Anfang war wie immer Stress: Erstmal loskommen am Freitagnachmittag aus Leipzig und dem Alltag. Doch alle 90 Rüstzeitler schafften es, zum Abendessen im Martin-Luther-King-Haus zu sein.

In großer Runde saßen wir uns abends nach dem Essen im Saal gegenüber und sangen Lobpreis mit unserer Gemeindeband „#Hashtag“ – eine erste geistliche Tankstelle. Bei Spiel, Spaß und Knabberei lernten wir uns danach etwas besser kennen. Alle Teilnehmer der Rüstzeit waren zudem gebeten, bis zum Sonntag auf kleinen Leinwänden künstlerisch die eigene Stimmung auszudrücken. So entstand über die Tage eine bunte Vielfalt an kleinen Kunstwerken von Gefühlswelten (Foto).

Gleich mehrere Zapfsäulen zum Auftanken gab es am Samstagvormittag – je nach Altersgruppe getrennt. Während die Kinder bastelten, sportlich aktiv waren oder mit Kalle zusammen „Wasser des Lebens“ herstellten (Foto), ging die Jugend mit der Schmalspurbahn auf Tour und bereitete den Nachmittag vor. Die Musikgruppe um die Gemeindeband bereitete sich auf den Sonntagsgottesdienst vor. Und die Erwachsenen lauschten zum Thema Auftanken einem Vortrag und tauschten sich darüber aus.

Bei der Wanderung am Nachmittag führte uns Olaf Reinhart zu einem echten Höhe-Punkt, zu Ottos Eck. Unsere Füßen trugen uns zwei Kilometer bergauf, während hier und da kleine Aufgaben und Fragen auf die Kinder warteten. Am Aussichtsturm angekommen, freuten wir uns auf eine Picknickpause (Foto). Dazu gab es auch allerlei Süßigkeiten aus einem Schatzkästchen, welches die Kinder aufgestöbert hatten – auch das brachte wieder neue Energie. Die schöne Taizé-Andacht bei Kerzenschein am Abend ließ vor allem die Erwachsenen wieder „runter“ und zur Besinnung kommen.

Die größte Überraschung war der Sonntagsgottesdienst im benachbarten Hennersdorf mit Ortspfarrer Johannes Engel. Seine lockere Art gepaart mit unserer tollen Gemeindeband und Christa Bauer an der Orgel ließen den Gottesdienst kurzweilig und zu einem Fest werden. Ein großes Dankeschön an alle, die diese Auszeit organisiert und begleitet haben und die mitgefahren sind!

Uwe Naumann

Neue Beziehungen kochen und stricken

Vermissen Sie die Männergruppe in der Gemeinde? Oder die Single-Runde? Vielleicht auch eine Pilger- oder Kochgruppe? Wir sind eine wirklich große Gemeinde mit vielen Interessen und Möglichkeiten (viel Zuzug und Wegzug). Aber zum intensiveren Austausch über unser Leben, unsere Hobbies und unseren Glauben ist selten Gelegenheit. Wir möchten das ändern und die Beziehungen innerhalb unserer Gemeinde stärken. Denn was trägt – auch wenn der Corona-Winter wieder kommt – sind starke Beziehungen, gehalten im Glauben.

Deshalb wollen wir schauen, welche gemeinsamen Interessen oder Situationen es gibt und welche kleinen Gruppen daraus entstehen könnten. Am 9. September, 20 Uhr soll im Gemeindehaus Gelegenheit für ein Treffen sein. Zur Anregung werden Erfahrungen und Ideen aus bestehenden Gruppen vorgestellt. Denn nicht alles ist neu, wie ein Blick in den Gemeindebrief zeigt. Da gibt es ja schon Gebetskreise, die Frauenrunde „Vergiss mein nicht“ oder den Seniorentreff. Doch viele Kreise leben auch im Verborgenen und werden nicht oder nur selten sichtbar.

Also lassen Sie uns neu in Kontakt kommen und unseren gemeinsamen Glauben zum Beispiel mit einer Aktivität wie Tischtennis, Wandern, Musik oder Stricken verbinden. Wir freuen uns auf Sie, Ihre Ideen und Wünsche oder auch „nur“ Ihr Interesse an neuen Beziehungen.

Für alle, die nicht dabei sein können: Eine Übersicht über alle Gemeindekreise und -gruppen soll demnächst in der Kirche zu sehen sein.

Teresa Heimpold, Uwe Naumann, Christine Reichel

7. August 10.00 Uhr 11.00 Uhr	**8. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl ZOOM-Urlaubsgottesdienst (Den Link finden Sie unter: https://www.erloeserkirche-leipzig.de) Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfr.i.R. Grunow Pfr. Moosdorf Pfr. Keller
14. August 10.00 Uhr	**9. Sonntag nach Trinitatis** Predigtgottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde	Präd. Boerger
21. August 10.00 Uhr	**10. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Begrüßung der Gäste aus Tansania Kollekte: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke	Pfr.i.R. Grunow
28. August 10.00 Uhr	**11. Sonntag nach Trinitatis** Predigtgottesdienst Kollekte: Evangelische Schulen	Präd. Boerger
4. September 10.00 Uhr	**12. Sonntag nach Trinitatis** Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn Kollekte: Eigene Gemeinde	Gem.-päd. Reinhart
11. September 10.00 Uhr	**13. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Kindergottesdienst Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfr.i.R. Grunow
18. September 10.00 Uhr	**14. Sonntag nach Trinitatis** Predigtgottesdienst Kindergottesdienst Kollekte: Diakonie Sachsen	

25. September 10.00 Uhr	**Erntedank** Familiengottesdienst Anschließend Markt der Köstlichkeiten Koll: Partnerschaftsarbeit mit Tansania	Gem.-päd. Reinhart
2. Oktober 10.00 Uhr	**16. Sonntag nach Trinitatis** Predigtgottesdienst Kindergottesdienst Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche	Pfr. Keller
9. Oktober 10.00 Uhr	**17. Sonntag nach Trinitatis** Schwesterkirchgottesdienst Trinitatiskirche Anger-Crottendorf Kollekte: Eigene Gemeinde	Pfarrteam

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders vermerkt, sonntags 10.00 Uhr in der Marienkirche (Lochmannstr. 1). Alle Gottesdienste finden unter den je aktuell geltenden Hygieneschutzbedingungen statt.

Morgenlob

Das Morgenlob findet jeden Freitagmorgen um 8.30 Uhr in der Marienkirche statt – ein etwa 30-minütiges geistliches Frühstück zum Ende der Woche zum Loslassen, Aufrichten, Kraftschöpfen.

Herzlichen Dank

Im Gottesdienst zum Gemeindefest führten Kurrenden, Vorkurrende und Instrumentalisten aus unserer Gemeinde und aus Anger-Crottendorf das Singspiel „Die Stillung des Sturmes“ von Ulrich Gohl (Carus-Verlag) auf.

Herzlichen Dank allen, die auf vielfältige Weise dazu beigetragen haben, dass die Aufführung so gut gelingen konnte.

Ihre und eure Kantorin Christa Bauer

Neues aus der Partnerschaft - Habari za uhusiano

Das sind sie, die 5 Delegierten aus den Gemeinden in Arushachini und Chemchem, die uns vom 20. August bis zum 4. September besuchen werden. Vom 4. bis 12. September sind sie dann in Marienwerder.

Von links:
Praygod Mmari, 38 Jahre, aus Bonite/Kiyungi;
Elibariki Makeseni, 30 Jahre, aus Magadini;
Sabina Mollel, 33 Jahre, aus Msitu wa Tembo;
Efratha Msuya, 51 Jahre, aus Chekereni;
Pfr. Robson Mmanga, 57 Jahre, aus TPC

Am 19. August abends starten die Gäste vom Kilimanjaro Flughafen und erreichen am 20. August früh den Flughafen in Frankfurt und setzen die Reise mit dem Zug nach Leipzig fort. Alle 5 Gäste werden im Studienhaus wohnen.

Das Programm finden Sie ab 1. August auf der Internetseite der Gemeinde und am Infobrett im Pfarrhaus. Für die Fahrten über Land brauchen wir Autofahrer. Melden Sie sich dafür bei Frau Baumann (S. 15).

Vorab sind Sie herzlich zu den Gottesdiensten und dem Ausflug eingeladen (siehe S. 15), mit der Möglichkeit, danach mit den Gästen ins Gespräch zu kommen.

Wir haben jeden Morgen 9.00 Uhr gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus. Wer nicht allein frühstücken möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Und so warten wir mit Freude und Spannung auf die 5 Geschwister und wollen alle Vorbereitungen und besonders die Reise mit unseren Gebeten begleiten.

Mit dem Monatsspruch für September grüße ich Sie herzlich:
„Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.„ (Sir. 1,14)

Regina Meyer

21. August:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung und Vorstellung der Gäste

28. August:
10.00 Uhr Gottesdienst,
14.30 Uhr Ausflug zum Kloster Nimbschen mit Picknick

4. September:
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn
Verabschiedung der Gäste

Wer in diesem Zeitraum die Möglichkeit hat, die Gäste zu sich nach Hause einzuladen, melde sich zur Abstimmung der Termine bei **Familie Tewes**.

Tel.: 26511210
Mobil: 015256609019
E-Mail: ingolf-tewes@t-online.de

Michaela Baumann
Telefon: 8616863

Rückblick auf das gemeinsame Wochenende der Kirchgemeinden Marienwerder und Stötteritz am Sonntag Rogate

Als eine „internationale“ Gruppe von 27 Menschen waren wir in der Nachbarstadt Halle/Saale unterwegs, um August Hermann Francke und seine Stiftungen kennenzulernen. Die Führerin hatte uns mit ihrem lebendigen Erzählen aus dem Leben Franckes, seiner tiefen Frömmigkeit und seinen fortschrittlichen Ideen so gefesselt, dass wir darüber die Zeit vergaßen. Dank des Einsatzes von Ingolf Tewes wurden wir vom Schiffskapitän dann doch noch zur Saalefahrt mitgenommen.

Zurück in Stötteritz klang der ereignisreiche Tag mit einem schönen Abend zusammen mit den tansanischen Freiwilligen und Auszubildenden im Pfarrgarten aus.

Am Sonntag feierten wir zusammen Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Busch, in dem wir uns auch mit den tansanischen Geschwistern verbunden wussten. „Eine wirkliche Stärkung für Geist und Seele in einer besonders warmen und herzlichen Atmosphäre„, schreibt Uwe Grossmann dazu.

Im nächsten Jahr zu Rogate, vom 12.-14. Mai 2023, sind wir nach Hannover-Marienwerder eingeladen. Halten Sie sich diesen Termin frei, denn die Gemeinde Marienwerder kennenzulernen lohnt sich!

Regina Meyer

NEUES AUS DER KITA

Und wieder neigt sich ein Kita-Jahr dem Ende zu. Wenn wir auf die letzten Wochen zurückblicken, dann können wir sagen: „Es war viel los bei uns.“

Mit der Johanniter–Akademie Mitteldeutschland (Campus Leipzig) wurde ein Kooperationsvertrag geschlossen. Diese Zusammenarbeit ist für beide Seiten sehr gewinnbringend. Zum einen bieten wir den angehenden Erzieher*innen und Sozialpädagog*innen durch ein Praktikum in unserer Kita die Möglichkeit, das erlangte theoretische Wissen in der Praxis anzuwenden. Zum anderen nutzen wir die Gelegenheit zum theoretischen Austausch mit der Schule wie z.B. im jährlich stattfindenden Workshop „Theorie trifft Praxis“ oder im turnusmäßigen individuellen Treffen zwischen Kita und Schule. Momentan sind pädagogische Auszubildende dabei, eine Kinder-Umfrage für uns zu erstellen und im Anschluss führen sie diese mit unseren Kindern durch. Wir sind jetzt schon auf das Ergebnis gespannt. Eine weitere Kooperation wollen wir auch mit der Ev. Schule für Sozialwesen „Luise Höpfner“ in Bad Lausick eingehen. Die erste Kontaktaufnahme ist bereits erfolgt und demnächst findet ein Treffen in Bad Lausick statt. Dort werden wir unsere Kita vorstellen und eventuelle Fragen bezüglich der Arbeit in der Kita beantworten.

Des Weiteren mussten wir uns von unseren Vorschulis verabschieden, denn sie sind jetzt große Schulkinder. Mit dem Zuckertütenfest am 15. Juli feierten wir den Wechsel vom Kindergarten in die Schule. Im Beisein ihrer Eltern, Geschwister, Großeltern und interessierter Gemeindeglieder begann das Fest mit einer Andacht in der Marienkirche. Gemeinsam mit unserem Gemeindepädagogen Olaf Reinhart zogen sie in die Marienkirche ein und lauschten ihrer Andacht. Natürlich erhielten die künftigen Schulanfänger ein kleines Geschenk und am Zuckertütenbaum im Pfarrgarten wuchsen viele wunderschöne Zuckertüten, welche unsere Vorschulis mit großer Freude pflückten. Auch wir wurden von den Eltern der Vorschulis überrascht. Für die letzte Ferienwoche wurde ein Künstler gebucht, der alle Kinder und Erzieher*innen mit seinen Darbietungen verzauberte. Hierfür nochmal ein dickes Dankeschön – die Überraschung ist geglückt.

Wir wünschen allen Schulanfängern einen schönen Schulstart und dass ihr euch ab und zu auch mal an uns erinnert.

Marion Grünthaler
Kita-Leitung

Kinder und Jugend

Krabbelkreis
Für Kleinkinder mit ihren Eltern freitags 9.30 Uhr

Kalles Freunde - Kindertreff
für alle Kinder von 3 - 6 Jahren einmal monatlich samstags von 9.30 - 11.00 Uhr

Treffzeiten der Christenlehre
1. Klasse: donnerstags 14.45 – 15.45 Uhr
2. Klasse: mittwochs 14.45 – 15.45 Uhr
3. Klasse: donnerstags 16.00 – 17.00 Uhr
4. Klasse: mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr
5. + 6. Klasse: mittwochs 17.15 – 18.15 Uhr

Konfirmand:innen
7. Klasse: dienstags in Thonberg 17.00 – 18.30 Uhr
8. Klasse: donnerstags in Stötteritz 17.30– 18.30 Uhr
Junge Gemeinde donnerstags 19 Uhr

Erwachsene

Kleine Tankstelle
mittwochs 14.45 -17.00 Uhr
Neustart am 07. September

Vergissmeinnicht *(für Frauen allen Alters)*
Dienstag 06. September 9.00 - 11.00 Uhr

Gebetskreis
Kontakt über Frau Oertel

Seniorenkreis
03. und 31. August
14. und 28. September
Jeweils 10 Uhr, Kontakt über Frau Gusinde

Kirchenmusik

Vorkurrende *(Vorschulkinder und 1. Klasse)*
mittwochs 16.00 - 16.30 Uhr

Kurrende *(2. - 6. Klasse)*
montags 15.30 - 16.30 Uhr

Bandprobe
freitags 17.00 – 18.30 Uhr 14-tägig nach Absprache. Kontakt über Martin Reichel

Chor
mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr

Posaunenchor
montags 18.00 - 19.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Dorstigstr. 5 statt, sofern nicht anders angegeben.
Alle Interessenten sind herzlich willkommen!

Mitarbeitende

Pfarrerin:
Anna-Maria Busch
Wegen Krankheit derzeit außer Dienst. Vertretung übernimmt Pfarrer Sebastian Keller (Kontakt siehe unten).

Gemeindepädagoge:
Olaf Reinhart
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: reinhart.olaf@gmail.com

Kantorin:
Christa Bauer
Tel.: 0162 - 57 98 08 4
E-Mail: christa.bauer@evlks.de

Das Ev.-Luth. Pfarramt
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Verwaltungsmitarbeiterin:
Dorothee Weiske
Tel.: 0341 - 86 21 64 6
Fax: 0341 - 86 08 23 47
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Vorsitzender Kirchenvorstand:
Christoph Schnabel
E-Mail: christoph.schnabel@outlook.de

Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Kindertagesstätte der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
Leiterin: Frau Grünthaler
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Hans-Christian Moosdorf
Pfr. Stephan Vorwergk
Tel.: 0341 - 68 80 42 8

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Pfr. Sebastian Keller
Tel.: 0341 - 99 02 39 8

Stadtteilprojekt Dresdner 59

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Stephan Vorwergk
Mobil: 0171 - 215 24 41

weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de

Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 13.00 - 16.00 Uhr

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober: 8.00 - 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 - 16.00 Uhr

Begehung nach telefonischer Absprache.

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Redaktionsleiter: Herr Ferdinand Wiese
E-Mail: gemeindebrief-marienkirche@gmx.de
Redaktionsschluss: 8. Juli 2022
Erscheinungsdatum: 27. Juli 2022
Auflage: 1700 Stück

Satz
Ferdinand Wiese

Layout:
Mediengestaltung Wiese,
Lene-Voigt-Straße 1, 04289 Leipzig

Druck:
Druckerei Böhlau
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

Bildnachweise:
S.1 pixabay.de; S.2 Sebastian Keller;
S. 5 Christa Bauer; S.6 Gemeinde;
S. 7 gemeindebrief.de;
S. 8 Olaf Reinhart, Yvonne Fiedler;
S. 9 Anne Berger; S. 11 Gemeinde;
S. 12 gemeindebrief.de; S. 14 Regina Meyer;
S. 16 Kindergarten

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 05. September 2022

Monatsspruch August:

Es sollen jauchzen alle Bäume im Wald vor dem Herrn; denn er kommt, zu richten die Erde.

1.Chronik 16,33

Monatsspruch September:

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Sirach 1,14